

Herdersche Verlagshandlung Freiburg im Breisgau



Ⓢ

Ⓢ

In neuen Auflagen sind erschienen

Zu Füßen des Meisters

Kurze Betrachtungen für vielbeschäftigte Priester
von

Anton Huonder S. J.

Fünfte und sechste, unveränderte Auflage

12° (352 S.) M. 2.30; gebunden in Leinwand M. 2.80

Die Nachfrage nach diesem einzigartigen und wahrhaft zeitgemäßen Buche ist noch immer so bedeutend, daß wir bereits die 3. Doppelaufgabe ausgeben können. Der hochw. Erzbischof von Freiburg sagt von ihm, daß es für Priester „das Betrachtungsbuch“ des 20. Jahrhunderts sei.

Die Armenseelenpredigt

Von

Dr. Paul Wilhelm von Keppler

Bischof von Rottenburg

Vierte und fünfte Auflage. 8°. (216 S.)

M. 2.—; gebunden in Leinwand M. 2.80

Diese neueste literarische Arbeit des Rottenburger Bischofs bietet eine bündige und klare Darlegung der Lehre vom Fegfeuer sowie eine einläufige Schilderung des Lebens im Fegfeuer und vier ausgeführte Predigten. Nicht nur die Prediger und die gesamte Geistlichkeit greifen voll Interesse nach dem Buche. Auch für die Laienwelt ist es, wegen des tiefschürfenden Unterrichts über das Fegfeuer, sehr geeignet.

Wir bitten um weitere lebhaftere Verwendung für diese Bücher.

**Jeder Geistliche ist Käufer derselben.
Sämtliche rückständige Bestellungen sind
ausgeführt.**

Herdersche Verlagshandlung, Freiburg

Mit der am 2. Januar erscheinenden Nr. 7 beginnt das 2. Vierteljahr der Zeitschrift

Der Förderer

Ⓢ **Halbmonatschrift zur Vertiefung
und Belebung der Schularbeit**

herausgegeben von

D. Darenberg und A. Brinkmann

Am 1. und 15. jeden Monats ein gut ausgestattetes Heft von 48 Seiten.

Vierteljährlich M. 1.80 ord., M. 1.35 bar,
Einzelnummern 50 Pf. ord., 35 Pf. netto.

Dank der Reichhaltigkeit und Gediegenheit ihres Inhaltes hat sich die Zeitschrift schon einen großen Freundeskreis in ganz Deutschland erworben, der aber noch sehr erweiterungsfähig, besonders **bei der jüngeren Lehrerschaft**, ist. Hierfür erbitte ich die Mithilfe des verehrlichen Sortiments.

Mancher neu hinzutretende Abonnent wird den Jahrgang vollständig zu besitzen wünschen. Zu diesem Zwecke stelle ich das I. Quartal, soweit der Vorrat reicht, zum

Vorzugspreise von M. 1.— ord., M. —.75 netto
zur Verfügung.

Verlagswechsel.

Mit dem im Januar beginnenden X. Jahrgange geht die bisher bei der Firma Johannes Bredt in Münster (Westf.) erschienene Zeitschrift

Die westfälische Fortbildungsschule

**Organ des Vereins zur Förderung des
Fortbildungsschulwesens
in der Provinz Westfalen**

Herausgegeben von Rektor Oberg

Vierteljährlich M. 1.80 ord., M. 1.35 bar,
Einzelnummern 50 Pf. ord., 35 Pf. netto
in meinen Verlag über.

Bestellungen bitte jetzt an mich zu richten und neue Abonnenten zu werben, die in den Kreisen der **Behörden, Schulen und Lehrer**, nicht nur Westfalens, zu suchen sind. Weiße Zettel liegen bei.

**Verleger einschlägiger Literatur wollen
Probenummern und entgegenkommende
Insertionsbedingungen einfordern.**

Dortmund, Ende Dezember 1913.

Fr. Wilh. Ruhfus.